Gemeindebrief der Kirchengemeinden Urspring – Reutti – Ettlenschieß

Januar 2015

Jahreslosung 2015

Quelle: Dieter Schütz / pixelio.de

„Annahme verweigert“ steht auf der Postsendung, die vom Empfänger abgelehnt wird. Beim Brief oder Paket ist dies nicht so schlimm, viel schlimmer ist es, wenn man als Mensch spürt, nicht angenommen, nicht willkommen zu sein.
Unsere Welt ist voller Annahmeverweigerungen. Es gelingt uns leichter, Grenzen zu ziehen, als Herzen und Türen zu öffnen. Oft gewinnen wir Argumente, aber verlieren Menschen.
So gilt jetzt die Ermahnung: “Nehmt einander an!“
Bei allen Unterschieden: Lob Gottes geht am besten gemeinsam!
So beim Adventskonzert des Frauenchores welches gemeinsam mit dem Reuttier Chor und dem Posaunenchor veranstaltet wurde, oder am Heiligen Abend, an dem viele Kinder gemeinsam das Krippenspiel gestaltet haben. Wir sind eine lebendige Gemeinde, also gehen wir gemeinsam ins Jahr 2015.
Nun wünschen wir Ihnen viel Spaß beim Schmökern und Lesen.
Ihr Gemeindebriefteam der evangelischen Kirchen Reutti, Ettlenschieß und Urspring.

Reuttier Ereignisse seit dem letzten Gemeindebrief (Teil 2)

Rückblick der Kinderkirche Reutti von 09/2013 bis 07/2014 (2)
Über Himmelfahrt waren die Mitarbeiter für 4 Tage in Dortmund. Da war eine Gesamttagung aller Kinderkirchmitarbeiter von Deutschland unter dem Motto: „Dort wird unser Mund voll Lachend sein“. Wir haben viel gelacht und viele Begegnungen gehabt. Das waren richtig schöne bereichernde Tage in Dortmund. Danke an die Kirchengemeinde für die Unterstützung.
Danach wieder in Reutti angekommen, bereiteten wir uns auf das Reuttier-Stadlfest vor. Mit dem kleinen Anspiel „Das Fußballspiel- Alt und Jung, von Gott getragen“ und einem Gebet. Unsere letzte Kinderkirche gestalteten wir für die Geburtstagskinder die von Januar 2014 bis Juli 2014 Geburtstag hatten. Am Sonntag, den 14. September 2014 ging es wieder los mit den Vorbereitungen für den Erntedankgottesdienst in Reutti.
Die Reuttier Kinderkirche gibt es schon sehr lange. Unter der Leitung von Melanie Bosch ist sie seit 1998 aktiv. Beatrice Bölstler kam im Jahre 2009 dazu. Momentan sind es zwischen 10 und 15 Kinder, die regelmäßig die Kinderkirche besuchen.
Auf der Bezirksebene finden vierteljährlich Bezirksnachmittage statt. Unsere Bezirksbeauftragte Ute Eißler (Kirchengemeinde Göttingen/ Albeck) bereitet diese Bezirksnachmittage mit dem Bezirksarbeitskreis vor. Diese Bezirksnachmittage beinhalten verschiedene Themen, die in der Kinderkirche behandelt werden können, und dazu werden evtl. verschiedene Referenten eingeladen. Zu diesen Nachmittagen sind alle Mitarbeiter der Kinderkirchen im Bezirk Ulm herzlich eingeladen.
Auch findet alle zwei Jahre für die Kinderkirch- Mitarbeiter ein Bezirkswochenende in Beilstein im Haus der Kinderkirche statt. Das ist eine Tagungsveranstaltung zu einem bestimmten Thema. Mit dabei ist der Bezirk Ulm, Blaubeuren, Ravensburg und Schwäbisch Gmünd. Es ist immer ein interessantes Wochenende für sich selber und natürlich auch für die Kinderkirche. Es finden Begegnungen, Gespräche und Kreative Arbeit statt. Das nächste Wochenende ist vom 13.-15. März 2015.

Erntedankfest am 4.Oktober 2014 in Urspring

Dieses Jahr konnten wir wieder ein ökumenisches Erntedankfest in der katholischen Kirche feiern. Durch den Gottesdienst führten uns Pfarrer Roland Bühler und Herr Schilling aus Ettlenschieß. Unterstützt wurden die beiden von unserer Kindergruppe Rappelkiste aus Urspring, die quasi ein Heimspiel hatte, denn die Gruppe trifft sich regelmäßig im katholischen Pfarrsaal. Die Kinder bereicherten den Gottesdienst mit ihrem kleinen Anspiel und einem Laudato si.
Mit sehr schönen Liedern brachte sich auch der Frauenchor Urspring in den Gottesdienst ein. Vielen Dank den Kindern, die sich trauten ein Körbchen vorne abzustellen, und auch an alle die etwas für den Erntedankschmuck beigetragen haben. Sonja Ringhofer und Angelika Redlich haben den Altarbereich wieder sehr schön geschmückt.

Im Anschluss an den Gottesdienst gab es in der Lonequellhalle Maultaschen und Kartoffelsalat zum Mittagessen, was sehr lecker war. Hier seien nochmals die Landfrauen Urspring erwähnt die so fleißig morgens die Kartoffeln schälten. Zwischen Mittag und Kaffee trinken gab es noch Unterhaltung vom Frauenchor. Sabine und Tina gaben die Gelegenheit zum Mitsingen von altbekannten Volksliedern. Dazwischen konnten die leckeren Kuchen vom Frauenchor mit einer Tasse Kaffee genossen werden.

Für die Kinder konnte wieder ein Schminken angeboten werden, welches von vielen Kindern gerne angenommen wurde.
Vielen Dank an alle Helfer und für alle Spenden, welche alle einem sinnvollen Zweck zugeführt werden.

Gemeinsamer Ausflug des KGR unserer Kirchengemeinden.

Am 11.Oktober 2014 fand unser diesjähriger Ausflug nach Tübingen statt. Wir starteten zu angenehmer Zeit mit zwei vollen Autos in Urspring am Pfarrhaus. Das Wetter sah gar nicht so schlecht aus und wir waren voller Tatendrang und Reiselust.

Nach fast zweistündiger Fahrt hatten wir einen Parkplatz gefunden und bummelten in Richtung Stiftskirche und Marktplatz. Beim Gang über die Neckarbrücke wurden wir ermahnt, auf die Fahrradfahrer achtzugeben. Es war tatsächlich reichlich los an diesem Samstagmorgen. An der Stiftskirche begann der Markt, der sich bis zum Marktplatz fortsetzte und am Rathaus endete, wo wiederum unsere Stadtführung startete. So blieb Zeit zum Schauen, Probieren und Tübinger Feelings zu erspüren. Mit der Stadtführung erkundeten wir das Schloss Hohentübingen welches heute - wie so vieles - zur Eberhard-Karls-Universität gehört, ebenso sahen wir Teile der Altstadt mit ihren Schmankerln. Als die Führung zu Ende war hatten wir alle Durst und Hunger, deshalb nahmen wir uns Zeit für eine leckere Pizza.

Zum Kaffee fuhren wir dann zum Albrecht-Bengel Haus, in dem schon Herr Bühler zur Zeit seines Studiums gelebt hat. Auch dort bekamen wir eine sehr nette Führung durch eine Studentin, so konnten wir einen Einblick in das Leben dort sowie in die Bibliothek gewinnen. Alles in allem hatten wir einen schönen Tag, an den wir sicher noch länger gern zurück denken werden.

Posaunenchor Urspring-Reutti 19.10.14

Jubilarehrung eine familiäre Angelegenheit.

Ganz im Zeichen von Ehrungen des Posaunenchores Urspring-Reutti stand der Gottesdienst am Kirchweihsonntag in der Ägidius- und Katharinenkirche

in Reutti. Dabei durfte Kuno Schaller seine eigene Familie auszeichnen.
Pfarrer Roland Bühler sagte in seiner Begrüßung: „Wo die Musik etwas Besonderes ausmacht und einige Jubiläen in unserem Posaunenchor anstehen, freuen wir uns, dass wir das heute miteinander feiern können zum Lobe Gottes“.
Kuno Schaller führte im Auftrag des evangelischen Jugendwerkes die nicht alltäglichen Ehrungen durch. "Ich habe schon viele Ehrungen im Ulmer Bezirk durchgeführt, aber heute ist es ein Novum, ich darf nämlich meine eigene Familie ehren". Unter großem Beifall ehrte Kuno Schaller für 40 Jahre Posaunenspiel mit Urkunde und Ehrennadel seine Frau Erika, Tochter Susanne und Sohn Martin. Als Schaller 1974 den Posaunenchor übernahm seien es nur noch wenige Bläser gewesen. So habe er in Reutti mit Jungbläsern einen Anfang gemacht. Nur diese drei, die heute geehrt werden und zwei weitere Bläser sind heute noch dabei, meinte Schaller.
Dirigentin Regine Weit (geborene Schaller) brachte in ihrer Laudatio die menschliche Seite der Jubilare näher. Es war eine spannende Geschichte im Hause Schaller. "Für den damaligen Chorleiter (Kuno Schaller) war ganz klar – Martin spielt den Bass, Susanne die Trompete und Erika das Waldhorn".
Jedes dieser Anfänger habe in seinem Zimmer geübt, und dabei stellte sich schon die Frage, "wie hat sich das wohl angehört"? Aus anfänglich kläglichen Tönen wurde dann doch Musik und an Weihnachten spielte das Trio zum ersten Mal voller Stolz im Chor mit. Erika sei der Motor des Chors. Sie organisiert Feste, Geschenke und ist immer da wenn man sie braucht. "Du hältst mit deinem Waldhorn wacker dagegen wenn die Bässe mal wieder in der Überzahl sind", bemerkte Regine. Für Susanne ist kein Weg zu weit, jede Woche fährt sie von Kuchen nach Reutti zur Probe – zu ihrem Posaunenchor. "Du könntest auch ganz bequem im Kuchener Chor mitspielen, aber das kam für dich nie in Frage. Deinen klaren Sopran möchten wir auch nicht vermissen". An Martin schätze man seine ruhige Art, der die Ansprachen und Reden hält, der immer ein passendes Wort für die Bläser findet. "Für den Bass bist du nicht mehr wegzudenken, du bleibst im Takt".
Ehrung: Alles Schaller: v.l. Am Schlagzeug Andreas Weit Sohn von Regine Weit geb. Schaller, Regine Weit, Susanne Teichgräber geb. Schaller, Erika, Martin und Kuno Schaller.

Bericht: Ernst Häge

Adventskonzert am 3.Advent

Teilnehmer waren wie schon so oft, der Urspringer Frauenchor, Reuttier Gesangverein und der Posaunenchor Urspring-Reutti.

Alle drei Chöre veranstalteten ein abwechslungsreiches Abendkonzert.
Die Johanneskirche in Urspring war gefüllt bis auf den letzten Platz. Das Kommen aller wurde belohnt mit verschiedenen Liedern rund um die Weihnachtszeit.

Zum Abschluss wurde der Dirigent des Frauenchores Claus Brandenburg verabschiedet. Dieser dirigierte seit 10 Jahren den Frauenchor, und verjüngte den Chor mit seiner vielfältigen Liederwahl deutlich. Zum Dank für seine Arbeit hat er ein großes Tee Paket von seinem Chor geschenkt bekommen. Diese Menge an Tee und Zutaten aller Art, wird ihn wohl mit viel Genuss durch den Winter bringen. Für 10-Jahre Singen im Frauenchor wurden dann noch ganz überraschend Sabine Schlegel, Dagmar Riedlinger und Margot Prinzing mit einem kleinen Präsent geehrt.

Am ersten Weihnachtsmorgen hörten wir dann den Frauenchor gleich geleitet von der neuen Dirigentin Frau Schanzenbacher.
Frau Schanzenbacher ist aus Bernstadt und übernimmt nun gern den Urspringer Chor um ihn erfolgreich weiterzuführen.

Herzlich Willkommen und viel Erfolg bei der Chorarbeit!!

Kinderkirchweihnachtsfeier Ettlenschieß am 21.12.2014

Lange haben wir dafür geprobt, geübt und dem „großen“ Tag entgegengefiebert. Doch unsere hochmotivierten Darsteller zwischen 4 und 11 Jahren haben sich ihren riesen Applaus verdient!

Die Kinderkirchweihnachtsfeier wurde durch Hanna an der Orgel, sowie Lena und Melanie auf der Blockflöte eröffnet und die Gemeinde unterstützte uns, wie gewohnt, mit ihrem Gesang. Auch Hr. Bühler begleitete den Gottesdienst mit seiner Gitarre und zum Abschluss überraschte uns Paul mit seinen Fähigkeiten am Akkordeon.

Die Kinderkirchweihnachtsfeier war sehr unterhaltsam und kurzweilig und fand einen gemütlichen Abschluss im Hof vor der Kirche bei Glühwein und Punsch, den der „Montagstreff“ vorbereitet hatte.

Allen Besuchern ein herzliches Dankeschön für die eingegangenen Spenden zugunsten unserer Kinderkirche.

Ein großer Dank geht an alle Organisatoren und Eltern für die Zeit und die Idee, Fam. Steeb, an die Frauen vom Montagstreff und an alle Kinder

- das habt ihr toll gemacht!

Krippenspiel Urspring am 24.12.2014

Am Heilig Abend um 17.00 Uhr wurde die Gemeinde eingeladen das Krippenspiel, geplant und organisiert von Gertrud Bail und Ulrike Startz, mitzuerleben.

Ungefähr 15 Kinder im Alter von 4 bis 13 Jahren spielten mit viel Engagement die Alte immer gern gesehen und gehörte Geschichte.

Begleitet wurden sie musikalisch von verschiedenen Bläsern von Tuba über Tenorsaxophon, Klarinetten und Querflöte. Eingestimmt wurde die Gemeinde von den Akkordeonspielern Oskar Nusser und Mirjia Bartosch mit „Ihr Kinderlein kommet“. Auf dem Keyboard war Luisa Startz zu hören und Annika Startz führte durch das Programm und begleitete ebenfalls mehrere Lieder auf dem Akkordeon.

Es war ein sehr effektvolles und schönes Krippenspiel, das allen Zuschauern eine stimmungsvollen Einstieg in die Heilige Nacht bescherte.
Vielen Dank an alle Beteiligten, Musiker, Spieler, Turner, alle die mitgemacht haben. Vielen Dank speziell nochmal an Ulrike und Gertrud, die sich mehrere Samstage freihalten mussten, und die Gruppe mit viel Gefühl führten.

Ersthelferkurs für Mitarbeiter vom 12.1.2015 bis 21.1.2015

Die Kirchengemeinde Urspring- Reutti- Ettlenschieß bot Ihren Mitarbeitern einen Ersthelferkurs an. Zu dem Kurs, den der ASB- Merklingen veranstaltete, meldeten sich zehn Mitarbeiter der Kirchengemeinde an.
An vier Abenden mit je vier Schulstunden wurden die Freiwilligen auf Notfallsituationen, wie zum Beispiel die Unfallerstversorgung, das Verhalten bei Herzinfarkt usw., vorbereitet.
Im praktischen Teil durften Sie sich selbst ausprobieren, so wurde untereinander die stabile Seitenlage und das richtige Verband anbringen geübt, außerdem lernten Sie wie eine Herz- Rhythmus- Massage angewendet wird und wie man im Ernstfall den Helm abnimmt.
Mit einem Zertifikat und viel neu gelerntem Wissen beendeten sie erfolgreich die vier Abende.

Verabschiedung Gesangverein Ettlenschieß am 26.12.2014

„Ich will dem Herrn singen mein Leben lang und meinen Gott loben, solange ich bin“ Ps 104,33

Mit diesen Worten haben wir am 2. Weihnachtsfeiertag den Liederkranz Ettlenschieß verabschiedet.
Nach der Gründung des Liederkranzes im Jahr 1920 durch den Dorflehrer Hr. Mergenthaler bestand der Chor fast 95 Jahre lang! Im letzten Jahr haben sich die Mitglieder leider für eine Auflösung des Chores entschlossen.
Der Chor, der am Anfang nur auf Beerdigungen sang wurde nach dem Krieg um 1950 durch Hr. Wilhelm Seibold neu gegründet und in Zusammenarbeit mit Hr. Krämer geleitet. So sang der Liederkranz bereits bei der Glockenweihe 1950 und zur Einweihung des Kriegsdenkmals. Viele hunderte Auftritte folgten, zum Beispiel an Ostern, zum Erntedankfest und an Weihnachten.
Der erste Vorstand war Wilhelm Seibold (1955-Feb. 1982), gefolgt von Georg Scheel (1982 - Feb. 2000) und Marianne Koch (2000 bis zum Jahresende 2014).
Chorleiter waren Günther Krämer (1950 - April 1976), Rudolf Baier (1976 bis Okt. 2004) und Anette Maier (2004 bis 2014).

Wir bedanken uns auf diesem Wege noch einmal recht herzlich bei allen Sängerinnen und Sängern für die vielen Auftritte in unserer Kirche!
Der Liederkranz Ettlenschieß hat unsere Kirchengemeinde über viele Jahre mit seinem Liedgut bereichert.
Nicht nur bei den Festen, sondern auch bei den Beerdigungen habt Ihr einen wichtigen Beitrag für unsere Gemeinde erbracht und viele Menschen mit Euren Liedern in schwierigen Zeiten Trost gespendet.
Ohne das Engagement jeden Sängers/ jeder Sängerin hätte der Chor nicht über Jahrzehnte bestehen können!

Euer Chor wird uns fehlen!

Ausblick Frühjahr 2015

Stricknachmittage in der Gemeinde!!

Quelle: Alexandra H. / pixelio.de

Unser zweites Treffen fand am 20.Januar in Urspring statt, diesmal im Christusbundhaus. Wir sind eine offene ungezwungene Gruppe die sich am 10. Februar wiedertreffen will.
Vermutlich werden wir uns im Frühjahr noch ein paar Mal treffen um gemeinsam zu stricken, häkeln, basteln oder vielleicht für einen Osterbazar zu filzen. Über die heißen Sommermonate wird es dann eine Pause geben, um im Herbst wieder mit frischem Elan zu starten.
Wer Lust hat sich auszutauschen, neue Ideen zu bekommen oder sich bei anderen was abzuschauen, ist herzlich eingeladen. Wer zu viele Socken, Schals oder Mützen hat und trotzdem noch weiterarbeiten will, darf diese gerne für unseren Bazar spenden. Diese Dinge werden dann zugunsten unserer Kirchen verkauft.
Auch die zeitliche Terminplanung ist vollkommen flexibel, vielleicht können wir uns auch mal abends treffen oder morgens? Bei Ideen einfach auf mich zukommen. Tina Nusser

Thema Kirchensteuer

Dieses Thema ging ja in der Vergangenheit schon viel durch die Presse. Einige Mitmenschen sind dabei der falschen Meinung, dass sie nun plötzlich zusätzlich Kirchensteuer für ihr Erspartes bezahlen müssen. Kirchensteuer musste auf die Zinsen (sofern sie über dem Freibetrag liegen) auch bisher schon bezahlt werden. Bisher war man jedoch selbst dafür verantwortlich dass man ehrlich ist und die Einkünfte bei der Steuererklärung angegeben hat oder man hat die Bank beauftragt die Steuern abzuführen.
Ab 1.1.2015 muss man sich nicht mehr anstrengen, dass man ehrlich ist. Die Bank muss nun die Kirchensteuer der Zinserträge direkt an das Finanzamt abführen. Man kann also wieder ruhig schlafen und hat ein ehrliches Steuergewissen.
Und noch was: Man bezahlt keinen Cent mehr als vorher.

Bezirksvorbereitungstreffen zum Weltgebetstag

Liebe Frauen und Männer,
am 1. Freitag im März ist wieder Weltgebetstag. Am 06. März 2015 treffen wir uns dazu in der Gemeinschaft der Ökumene in Urspring.
Die Liturgie kommt von den Bahamas.
Vielleicht haben ein paar Frauen Lust und Zeit, bei den Vorbereitungen mit zu helfen. Wir freuen uns auch immer über neue Gesichter, Ideen für die Gestaltung, evtl. auch Erfahrungs-/Reiseberichte.
Für die Vorbereitung gab es das "große Treffen" in Ulm im Haus der Begegnung am 31.01.2015 von 14.00 - 17.30 Uhr. Hier bekamen wir Ideen für die Gestaltung und viele Informationen zum Land, zur Liturgie und der Musik.
Weitere Vorbereitungstreffen finden dann in Urspring statt. Termine dazu werde ich im Lonetalboten veröffentlichen. Alle helfende Hände und Köpfe sind dazu herzlich willkommen.
Für weitere Fragen dürft ihr / dürfen Sie gerne mit mir Kontakt aufnehmen.
Für das Vorbereitungsteam:
Dagmar Riedlinger
Tel. 07336-922279

PS: Es gibt auch eine tolle Website: http://www.weltgebetstag.de

Alpha-Kurs Lonetal 2015

Dem Sinn des Lebens auf der Spur

Wie wäre ein Leben ohne Fragen?

Untief und langweilig. Fragen stehen am Anfang jeder Entdeckungsreise. – Was fragen Sie sich gerade? Vielleicht beschäftigt Sie eine dieser großen Menschheitsfragen: Wozu bin ich hier? Gibt es mehr im Leben? Was macht überhaupt Sinn? Gibt es Gott?
Diese Fragen sind der Start für eine persönliche Entdeckungsreise in Sachen Sinn – allerdings in Dimensionen, die außerhalb des Sichtbaren und Messbaren liegen.

Für Ihre Reise ist der Alpha-Kurs eine spannende Station: Sie machen Halt, steigen mitten im Alltag kurz aus und treffen Menschen, die ähnliche Fragen haben wie Sie.
Wir, die *ev. Kirche Ettlenschieß/ Urspring/ Reutti, die kath. Kirche Lonsee/ Urspring/ Radelstetten und der Württ. Christusbund Urspring* machen seit Ende Januar 2015 einen Alpha-Glaubenskurs in entspannter Atmosphäre für alle, die sich (wieder) neu mit den Kernthemen des christlichen Glaubens auseinandersetzten möchten.

Wir beschäftigen uns mit Themen wie **„Wer ist Jesus?“**, **„Was kann mir Gewissheit im Glauben geben?“** oder **„Wie führt uns Gott?“.** Nach einem gemeinsamen Essen mit allen Teilnehmern führt ein Vortrag in das Thema der Woche ein. Anschließend gibt es einen offenen Austausch in Kleingruppen mit viel Raum für Fragen. Der Alpha-Kurs ist kostenfrei und findet einmal pro Woche statt.
Der Alpha-Kurs wurde in einer anglikanischen Kirche in London entwickelt. Er ist konfessionsübergreifend und wird in allen großen christlichen Kirchen und Glaubensgemeinschaften angeboten – in über 150 Ländern der Erde.

Alpha, der erste Buchstabe des griechischen Alphabets steht für „Anfang“ oder „Start“. Vorkenntnisse sind für eine Teilnahme also nicht erforderlich. Melden Sie sich einfach bei Roland Bühler oder einem Kirchengemeinderat an. Der Schnupperabend am 30. Januar 2015 war ein gut besuchter Abend, sie können immer noch einsteigen. Weitere Informationen erhalten Sie auch in den Gottesdiensten. Dort können auch die Einladungs- und Anmeldeflyer mitgenommen werden.

Wann:
Start: Fr. 30.01.2015, 19.00 Uhr (Schnupperabend)
Termine jeweils von 19:00 – 21.30 Uhr
06.02./11.02./19.02./26.02./05.03./19.03./26.03./10.04./
17.04.2015/ Gemeinsames Wochenende: 13.–15.03.2015
Wo:
- Gasthaus „Gesunde Luft“ in Reutti (Schnupperabend, 30.01.2015)
- Dorfgemeinschaftshaus, Ettlenschieß
- Katholischer Pfarrsaal, Lonsee
- Gemeinschaftshaus Württ. Christusbund, Urspring

Kontakt / Anmeldung und weitere Informationen:
www.alphakurs-lonetal.de
https://www.facebook.com/alphakurslonetal2015
E-Mail: Info@alphakurs-lonetal.de

Statistik 2014

Taufen

- Urspring:	5 Kinder	3 Mädchen und 2 Jungen
- Reutti:	1 Junge	
- Ettlenschieß:	2 Kinder	1 Mädchen und 1 Junge

Konfirmationen

- Urspring;	5 Jugendliche	4 Mädchen und 1 Junge
- Reutti:	4 Jugendliche	2 Mädchen und 2 Jungen
- Ettlenschieß:	7 Jugendliche	5 Mädchen und 2 Jungen

Trauungen:

- Online nicht vefügbar

Verstorbene:

- Online nicht vefügbar

Kasualien seit Beginn 2015

- Online nicht vefügbar

Gottesdienstplan Januar bis Mai 2015

Datum	U	R	E	Prediger	Bemerkung
01.02.		9:05	10:30	Pfr. Bühler	Taufe Maxim. Sauter
08.02.	10:00			Pfr. Bühler	Chor aus Bietigheim
15.02.	10:30		9:05	Präd. Weber	Urlaub Pfr. Bühler
22.02.		9:05	10:30	Pfr. Bühler	Ende Faschingsferien
01.03.	9:05	10:30		Pfr. Bühler	
08.03.	10:30		9:05	Pfr. Bühler	
15:03:		9:05	10:30	Pfr.i.R. Hauff	(Freizeit Alphakurs)
22.03.	10:00			Pfr. Bühler	Katechismus-GD

Datum	U	R	E	Prediger	Bemerkung
29.03.		9:05	10:30	Pfr. Bühler	Taufe Philipp Glöckler
02.04.	19:00			Pfr. Bühler	Gründo., Abendmahl
03.04.		19:00	10:00	Pfr. Bühler	Karfr., Abendmahl
05.04.	5:30	10:00		Pfr. Bühler	U: Osternacht etc.
06.04.	9:05		10:30	Pfr. Bühler	
12.04.	10:30	9:05		Pfr.i.R. Krauß	Ende Osterferien
19.04.	???	???	???	Pfr. Bühler	Ende Alphakurs
26.04.	???	10:00		R: Pfr. Bühler U: (kein GD?)	R: Konf., PosChor
03.05.	10:00		???	U: Pfr. Bühler E: Pfr. Köstlin	U: Konfirmation
10.05.		???	10:00	E: Pfr. Bühler R: Präd.	E: Konfirmation, mit Pos.Chor
14.05.		???	???	Pfr. Bühler	Himmelfahrt -> AbendGD?

Änderungen vorbehalten

feste Termine „Gruppen und Kreise“

Montag
- 14.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe in Urspring
- 18.00 Uhr Jugendbibelkreis in Urspring

Dienstag
- 15.00 Uhr Mutter-Kind-Gruppe in Reutti
- 20.00 Uhr Frauenchorprobe in Urspring

Mittwoch
- 10.00 Uhr Krabbelgruppe „Regenbogen“ in Ettlenschieß
- 15:45 Uhr Konfirmandenunterricht in Urspring oder Reutti
- 17:00 Uhr Konfirmandenunterricht in Ettlenschieß
- 18.30 Uhr Jungbläser in Reutti
- 19.00 Uhr 14tägig Bibelkreis in Urspring
- 20.00 Uhr Posaunenchorprobe in Reutti

Donnerstag
- 20.00 Uhr Posaunenchorprobe in Ettlenschieß

Freitag
- 16.00 Uhr Kinderstunde in Reutti
- 17.00 Uhr Jungschar „Königskinder“ in Ettlenschieß

Samstag
- Juca geöffnet, Termine siehe auf eigener Homepage: www.juca-urspring.de

Impressum

Herausgeber Evangelische Kirchengemeinde Urspring-Reutti
Pfarrer Roland Bühler
Kirchstrasse 23
89173 Lonsee-Urspring
Tel. 07336 / 6351
Öffnungszeiten: dienstags von 15:30 bis 18:00 Uhr
Email: pfarramt.urspring@elk-wue.de

Redaktion Tina Nusser (Gesamtleitung, Urspring)
Waltraud Riegert (Reutti)
Mandy Eberhardt (Ettlenschieß)
Eberhard Prinzing (Urspring)

Auflage: 500 Exemplare